


FÖRDERPROGRAMM

Literatur

2023



INHALTSVERZEICHNIS

- 3** Präsentation
- 4** Übersetzungsförderung
- 6** Verbreitung literarischer Werke
- 8** Illustrierte Werke
- 10** Werbematerial
- 12** Gastaufenthalte von Übersetzern
- 14** Llull Fellowship
- 15** Förderprogramm für Übersetzer*Innen
- 16** Andere Leistungen und Neuigkeiten
- 17** Abteilung Literatur Llull
- 18** Vertretungen des Llull im Ausland

LLLL

PRÄSENTATION

Das Institut Ramon Llull ist für die internationale Verbreitung der katalanischen Sprache und Kultur zuständig. Es arbeitet mit Künstlern, Organisationen, Institutionen und Festivals zusammen und unterstützt sie. Gleichzeitig fördert es den Austausch in den Bereichen Literatur und Übersetzung, Katalanistik, darstellende und bildende Kunst, Film, Musik, Design und Architektur. Das 2002 gegründete Konsortium besteht aus der Regionalregierung von Katalonien, der Regionalregierung der Balearen und der Stadtverwaltung von Barcelona. Das Institut Ramon Llull hat seinen Hauptsitz in Barcelona und verfügt über vier Auslandsbüros in Berlin, London, New York und Paris.

Seine Aktionsprogramme führt das Institut in folgenden Bereichen durch:

- Sprache und Universitäten
- Literatur
- Kunst- und Kulturproduktion
- Programm Innovation, Wissen und Residenzen

Das Lllull arbeitet mit internationalen Literaturfestivals zusammen und nimmt regelmäßig an den wichtigsten Buchmessen teil. Das Institut organisiert auch die Teilnahme der katalanischen Kultur als Ehrengast bei diesen Veranstaltungen. Das Lllull wirbt für die wichtigsten Werke der katalanischen Literatur und informiert ausländische Fachleute über die neuesten Publikationen bei katalanischen Verlagen und Agenturen. Dazu stellt das Lllull eigenes Werbematerial her. Darüber hinaus organisiert das Lllull jedes Jahr ein Fellowship-Treffen in Barcelona für internationale Verleger und Literaturagenten.

Das Lllull bietet 5 Förderprogramme für Fachleute aus der Welt des Buches an. Diese Broschüre bietet einen Überblick über die verschiedenen Leistungen:

1. Übersetzungsförderung
2. Verbreitung literarischer Werke
3. Illustrierte Werke
4. Werbematerial
5. Gastaufenthalte von Übersetzern

Mit den genannten Fördermitteln und Initiativen unterstützt das Lllull Autoren, Illustratoren, Übersetzer, Verleger, Literaturagenten und Programmgestalter von Festivals mit dem Ziel, die katalanische Literatur Lesern in der ganzen Welt zugänglich zu machen.

ÜBERSETZUNGS- FÖRDERUNG

Subventionen für die Übersetzung von literarischen und geisteswissenschaftlichen Werken

ZWECK

Die Finanzierung der Übersetzung von ursprünglich in katalanischer oder okzitanischer Sprache (in ihrer aranesischen Variante) verfassten Werken: Belletristik und Sachliteratur, Lyrik, Theater, Kinder- und Jugendliteratur, Comic und Graphic Novel.

ADRESSATEN

Bewerben können sich Verlage, natürliche oder juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts spanischer oder anderer Staatsangehörigkeit. Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt werden:

- Das Werk muss im Zeitraum zwischen der Förderzusage und dem 30. November 2024 veröffentlicht werden.
- Die Übersetzungsrechte zur Veröffentlichung des Werks müssen bereits erworben worden sein.
- Das Werk muss in Form eines gedruckten Buches veröffentlicht und über Buchhandlungen vertrieben werden (Online-Veröffentlichungen und solche im Format „Print on demand“ sind nicht zulässig).

ZUSCHUSSFÄHIGE KOSTEN

Im Fall von Lyrikanthologien gelten auch Aufwendungen für den Herausgeber/die Herausgeberin der Anthologie als förderfähig.

Als zuschussfähige Kosten gelten die Honorare für die Übersetzung durch eine nicht der Firma und/oder der die Förderung in Anspruch nehmenden Institution angehörende Fachkraft, sofern diese eine Vergütung erhalten hat.

ANTRAGSTELLUNG

- **ONLINE:** für natürliche und juristische Personen.
- **IN PAPIERFORM:** nur für natürliche Personen.

Für ausländische Antragsteller ohne Wohnsitz in Spanien und für Personen, die zum ersten Mal eine Subvention beim Institut Ramon Llull beantragen, ist eine Akkreditierung erforderlich. Wenn eine solche nicht bereits vorliegt, muss ein Akkreditierungsantrag gestellt werden.

Das Institut Ramon Llull kümmert sich um die Akkreditierung und versendet diese auf eine sichere Art, nachdem die akkreditierenden Dokumente geprüft wurden. Die Akkreditierung hat eine Gültigkeit von fünf Jahren. Sobald der Antragsteller/die Antragstellerin die Akkreditierung erhalten hat, kann er/sie die Subvention beantragen.

ANTRAGSFRISTEN

Das Förderprogramm für diesen Bereich sieht drei Ausschreibungstermine vor:

- **Erste Ausschreibung:** 13. Februar bis 27. April 2023.
 - **Zweite Ausschreibung:** 02. Mai bis 29. Juni 2023.
 - **Dritte Ausschreibung:** 03. Juli bis 06. November 2023.
- Pro Ausschreibung können zwei Anträge eingereicht werden.

NACHWEISE

Um die genehmigten Mittel zu erhalten, müssen Nachweise für mindestens 80% des förderfähigen Betrags unter Einhaltung des in den Grundlagen aufgeführten Verfahrens erbracht werden. Im gegenteiligen Fall werden die Fördermittel zurückgezogen.

WEBSITE

Die Formulare finden sich auf der [Website](#) des Llull.

Zusätzliche Dokumentation, wenn vorhanden, sowie die Belege können auf telematischem Weg über die Website in Form von digitalisierten Kopien eingereicht werden. Ein persönliches Einreichen der Dokumente in Papierform ist ebenfalls möglich.

AUSKÜNFTE

Maria Jesús Alonso (mjalonso@llull.cat)

Dieser Überblick dient ausschließlich der Information; es ist daraus in keinem Fall ein verbindlicher Rechtsanspruch an das Institut Ramon Llull abzuleiten.

VERBREITUNG LITERARISCHER WERKE

Subventionen zur Verbreitung der katalanischen und aranesischen Literatur im Ausland

ZWECK

Realisierung der folgenden Aktivitäten, innerhalb des Jahres der Ausschreibung:

- a) **Aktionen im Ausland zur Förderung** der katalanischen und aranesischen Literatur: internationale Literaturfestivals, internationale Buchmessen für das allgemeine Publikum, Buchpräsentationen und Werbekampagnen für übersetzte Werke, digitale Promotionsveranstaltungen (Webinars, Podcasts, Interviews, Werbefilme u. a.).
- b) **Veröffentlichung von übersetzten Texten** der katalanischen und aranesischen Literatur in Kulturmagazinen.
- c) **Veranstaltungen zur Verbreitung illustrierter Werke**, die in anderen Sprachen als Katalanisch und Aranesisch veröffentlicht werden und deren Illustrator/-in seinen/ihren Wohnsitz in Katalonien oder auf den Balearen hat.

ADRESSATEN

Natürliche oder juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts spanischer oder anderer Staatsangehörigkeit, die üblicherweise literarische Veranstaltungen organisieren.

ZUSCHUSSFÄHIGE KOSTEN

- a) **Verkaufsfördernde Aktionen:**
 - Reisen des Schriftstellers/der Schriftstellerin, des Übersetzers/der Übersetzerin und/oder anderer Personen, die das Werk sehr gut kennen und präsentieren, sowie externer, vom Antragsteller unterschiedener Mitwirkender.
 - Unterkunft des Schriftstellers/der Schriftstellerin, des Übersetzers/der Übersetzerin und/oder anderer Personen,

die das Werk sehr gut kennen und präsentieren, sowie externer, vom Antragsteller gesondert hinzugezogener Mitwirkender.

- Honorare (Schriftsteller*in, Übersetzer*in, andere Personen, die das Werk sehr gut kennen und präsentieren, sowie externe, vom Antragsteller unterschiedene Mitwirkende).
 - Printmaterial (Layout-Kosten, Druckkosten, Designkosten und Versand des Printmaterials).
 - Honorare einer externen Kommunikationsfirma.
 - Kosten der Marketingkampagne.
 - Rechte zur Vorführung von Filmen oder Dokumentarfilmen.
 - Audiovisuelles Material (Kosten für technische Produktion, Übersetzung und Untertitel).
- b) **Texte in Zeitschriften:**
 - Honorare der Redakteure*innen, Übersetzer*innen, Verleger*innen und externen Mitarbeiter*innen.
 - Rechte zur Wiedergabe von Bildmaterial.

- c) **Verkaufsfördernde Aktionen illustrierter Werke:**

- Reisen des Illustrators/der Illustratorin und/oder der vorstellenden Person und/oder anderer externer, vom Antragsteller unterschiedener Mitwirkender.
- Unterkunft des Illustrators/der Illustratorin und/oder der vorstellenden Person und/oder anderer externer, vom Antragsteller unterschiedener Mitwirkender.
- Honorare (Illustrator/Illustratorin, vorstellende Person und/oder andere externe, vom Antragsteller unterschiedene Mitwirkende).
- Printmaterial (Layout-Kosten, Druckkosten, Designkosten und Versand des Printmaterials).
- Honorare einer externen Kommunikationsfirma.
- Kosten der Marketingkampagne.

- Rechte zur Vorführung von Filmen oder Dokumentarfilmen.
- Audiovisuelles Material (Kosten für technische Produktion, Übersetzung und Untertitel).

ANTRAGSTELLUNG

- **ONLINE:** für natürliche und juristische Personen.
- **IN PAPIERFORM:** nur für natürliche Personen.

Für ausländische Antragsteller ohne Wohnsitz in Spanien und für Personen, die zum ersten Mal eine Subvention beim Institut Ramon Llull beantragen, ist eine Akkreditierung erforderlich. Wenn eine solche nicht bereits vorliegt, muss ein Akkreditierungsantrag gestellt werden.

Das Institut Ramon Llull kümmert sich um die Akkreditierung und versendet diese auf eine sichere Art, nachdem die akkreditierenden Dokumente geprüft wurden. Die Akkreditierung hat eine Gültigkeit von fünf Jahren. Sobald der Antragsteller/die Antragstellerin die Akkreditierung erhalten hat, kann er/sie die Subvention beantragen.

ANTRAGSFRISTEN

Das Förderprogramm für diesen Bereich sieht zwei Ausschreibungstermine vor:

- **Erste Ausschreibung:** 13. Februar bis 17. Mai 2023.
- **Zweite Ausschreibung:** 20. Juni bis 26. Oktober 2023.

Pro Ausschreibung können zwei Anträge eingereicht werden.

NACHWEISE

Um die genehmigten Mittel zu erhalten, müssen Nachweise für mindestens 60% des förderfähigen Betrags unter Einhaltung des in den Grundlagen aufgeführten Verfahrens erbracht werden. Im gegenteiligen Fall werden die Fördermittel zurückgezogen. Wenn nur ein Betrag zwischen 60% und 80 % des zuschussfähigen Betrags gerechtfertigt wird, so werden die gewährten Mittel entsprechend proportional angepasst. Wenn der nachgewiesene Betrag mehr als 80 % der ursprünglich veranschlagten Kosten beträgt, wird der gewährte Subventionsbetrag nicht reduziert.

WEBSITE

Die Formulare finden sich auf der [Website](#) des Llull. Zusätzliche Dokumentation, wenn vorhanden, sowie die Belege können auf telematischem Weg über die Website in Form von digitalisierten Kopien eingereicht werden. Ein persönliches Einreichen der Dokumente in Papierform ist ebenfalls möglich.

AUSKÜNFTE

Maria Jesús Alonso (mjalonso@lull.cat).

Dieser Überblick dient ausschließlich der Information; es ist daraus in keinem Fall ein verbindlicher Rechtsanspruch an das Institut Ramon Llull abzuleiten.

ILLUSTRIERTE WERKE

Subventionen für die Veröffentlichung illustrierter Werke im Ausland

ZWECK

Finanzierung der Kosten, die den Honoraren des Illustrators/der Illustratorin illustrierter Werke entsprechen, sofern die Veröffentlichung die in den Grundlagen aufgeführten Bedingungen erfüllt. Das Werk, für das eine Subvention beantragt wird, muss vertraglich einer der folgenden drei Modalitäten entsprechen:

- Ein Werk, das von einem ausländischen Verlag in Auftrag gegeben wurde.
- Abtretung der Rechte eines bereits veröffentlichten Werkes.
- Internationale Gemeinschaftsveröffentlichung.

ADRESSATEN

Natürliche oder juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts spanischer oder anderer Staatsangehörigkeit, die folgende Bedingungen erfüllen:

- Sie verfügen über die erforderlichen Rechte, um das Werk zu veröffentlichen.
- Das Werk muss in einer anderen als der katalanischen oder aranesischen Sprache veröffentlicht werden.
- Das Werk muss in Form eines gedruckten Buchs veröffentlicht und kommerziell vertrieben werden.
- Der Illustrator/die Illustratorin muss seinen/ihren Wohnsitz in Katalonien und/oder auf den Balearen haben. Bei bereits verstorbenen Autoren/Autorinnen gilt, dass sie ihren Wohnsitz in Katalonien oder auf den Balearen hatten, wenn sie den größten Teil ihres Lebens in diesen Territorien gewohnt haben.
- Das illustrierte Werk muss im Zeitraum zwischen der Förderzusage und dem 30. November 2024 veröffentlicht werden.

ZUSCHUSSFÄHIGE KOSTEN

Die Honorare der Illustrator*innen (Vorschuss) und die Lizenzrechte für die digitalen Mediendateien des Werks (Artwork/Datengebühr) gelten als zuschussfähige Kosten. Falls Text und Illustration von derselben Person verfasst wurden, wird das Honorar in voller Höhe als zuschussfähig betrachtet. Handelt es sich aber um zwei verschiedene Autor*innen, so wird nur das Honorar für die Illustration bezuschusst. Wenn die Honorare der Illustrator*innen nicht angegeben sind, können 50 % der Gesamthonorare im Vertrag als zuschussfähige Kosten betrachtet werden.

ANTRAGSTELLUNG

- **ONLINE:** für natürliche und juristische Personen.
- **IN PAPIERFORM:** nur für natürliche Personen.

Für ausländische Antragsteller ohne Wohnsitz in Spanien und für Personen, die zum ersten Mal eine Subvention beim Institut Ramon Llull beantragen, ist eine Akkreditierung erforderlich. Wenn eine solche nicht bereits vorliegt, muss ein Akkreditierungsantrag gestellt werden. Das Institut Ramon Llull kümmert sich um die Akkreditierung und versendet diese auf eine sichere Art, nachdem die akkreditierenden Dokumente geprüft wurden. Die Akkreditierung hat eine Gültigkeit von fünf Jahren. Sobald der Antragsteller/die Antragstellerin die Akkreditierung erhalten hat, kann er/sie die Subvention beantragen.

ANTRAGSFRISTEN

Das Förderprogramm für diesen Bereich sieht drei Ausschreibungstermine vor:

- **Erste Ausschreibung:** 13. Februar bis 27. April 2023.
- **Zweite Ausschreibung:** 02. Mai bis 29. Juni 2023.
- **Dritte Ausschreibung:** 03. Juli bis 06. November 2023.

NACHWEISE

Der Antragsteller/die Antragstellerin muss mindestens 80 % des zuschussfähigen Betrags rechtfertigen. In den Grundlagen wird das einzuhaltende Vorgehen erläutert. Ohne einen solchen Nachweis werden die Fördermittel zurückgezogen.

WEBSITE

Die Antragsformulare finden sich auf der [Website](#) des Llull. Zusätzliche Dokumentation, wenn vorhanden, sowie die Belege können auf telematischem Weg über die Website in Form von digitalisierten Kopien eingereicht werden. Ein persönliches Einreichen der Dokumente in Papierform ist ebenfalls möglich.

AUSKÜNFTE

Rosa Crespi (rcrespi@lull.cat)

Dieser Überblick dient ausschließlich der Information; es ist daraus in keinem Fall ein verbindlicher Rechtsanspruch an das Institut Ramon Llull abzuleiten.

WERBEMATERIAL

Subvention für die Erstellung von Werbematerial zur Verbreitung literarischer Werke

ZWECK

- Finanzierung der Übersetzung von Auszügen aus Werken der katalanischen und aranesischen Sprache zu Werbezwecken.
- Finanzierung von Dossiers mit Material zur Bekanntmachung von katalanischer und aranesischer Literatur im Ausland.
- Finanzierung von Werbematerial jeglichen Formats (gedruckt, digital und/oder audiovisuell).

ADRESSATEN

Verlage und Literaturagenturen, natürliche oder juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts spanischer oder anderer Staatsangehörigkeit.

ZUSCHUSSFÄHIGE KOSTEN

Als zuschussfähig wird betrachtet:

- Die Übersetzung eines Werkauszugs.
- Die Abfassung und Übersetzung eines eigenen Textes über den Autor/die Autorin und/oder das Werk.
- Die Publikationskosten (Design, Layout und Druck).
- Die Kosten der audiovisuellen Produktion (technische Produktion, Übersetzung und Untertitel)

Der Textauszug darf nicht mehr als 20 % des ursprünglichen Werkes umfassen.

ANTRAGSTELLUNG

- **ONLINE:** für natürliche und juristische Personen.
- **IN PAPIERFORM:** nur für natürliche Personen.

Für ausländische Antragsteller ohne Wohnsitz in Spanien und für Personen, die zum ersten Mal eine Subvention beim Institut Ramon Llull beantragen, ist eine Akkreditierung erforderlich. Wenn eine solche nicht bereits vorliegt, muss ein Akkreditierungsantrag gestellt werden.

Das Institut Ramon Llull kümmert sich um die Akkreditierung und versendet diese auf eine sichere Art, nachdem die akkreditierenden Dokumente geprüft wurden. Die Akkreditierung hat eine Gültigkeit von fünf Jahren. Sobald der Antragsteller/die Antragstellerin die Akkreditierung erhalten hat, kann er/sie die Subvention beantragen.

ANTRAGSFRISTEN

Das Förderprogramm für diesen Bereich sieht zwei Ausschreibungstermine vor:

- **Erste Ausschreibung:** 13. Februar bis 17. Mai 2023.
 - **Zweite Ausschreibung:** 20. Juni bis 05. Oktober 2023.
- Pro Ausschreibung können drei Anträge eingereicht werden.

NACHWEISE

Der Antragsteller/die Antragstellerin muss mindestens 60 % des zuschussfähigen Betrags rechtfertigen. In den Grundlagen wird das einzuhaltende Vorgehen erläutert. Ohne einen solchen Nachweis wird die Subvention zurückgezogen.

WEBSITE

Die Antragsformulare finden sich auf der [Website](#) des Llull.
Zusätzliche Dokumentation, wenn vorhanden, sowie die Belege können auf telematischem Weg über die Website in Form von digitalisierten Kopien eingereicht werden. Ein persönliches Einreichen der Dokumente in Papierform ist ebenfalls möglich.

AUSKÜNFTE

Rosa Crespi (rcrespi@llull.cat)

Dieser Überblick dient ausschließlich der Information; es ist daraus in keinem Fall ein verbindlicher Rechtsanspruch an das Institut Ramon Llull abzuleiten.

GASTAUFENTHALTE VON ÜBERSETZERN

Übersetzer-Residenzen in Katalonien

ADRESSATEN

Unterstützung für Übersetzer*innen, die an der Übersetzung von Werken der katalanischen Literatur arbeiten und sich zwischen 2 und 6 Wochen in Katalonien aufhalten (mit Ausnahme der Augustwochen).

Die begünstigten Personen können ein Appartement auf dem Campus der Universität Autònoma de Barcelona (UAB) nutzen und erhalten ein Stipendium, um die Unterhaltskosten zu decken.

Übersetzer*innen, die ein Werk der katalanischen Literatur (Belletristik und Sachliteratur, Lyrik, Theater, Kinder- und Jugendliteratur und Graphic Novel) übersetzen, ihren Wohnsitz im Ausland haben und einen Übersetzungsvertrag mit einem Verlag abgeschlossen haben.

AUSKÜNFTE

Maria Jesús Alonso (mjalonso@llull.cat)

Dieser Überblick dient ausschließlich der Information; es ist daraus in keinem Fall ein verbindlicher Rechtsanspruch an das Institut Ramon Llull abzuleiten.





LLULL FELLOWSHIP

Das Institut Ramon Llull organisiert 2023 die 22. Ausgabe des Fellowship-Treffens für Verlage und internationale Literaturagenten. Es findet im September zeitgleich mit der 41. Ausgabe der Woche des katalanischen Buches in Barcelona statt.

GESCHICHTE

Das Fellowship-Treffen wurde zum ersten Mal 2007 anlässlich der Einladung der katalanischen Kultur als Ehrengast der Frankfurter Buchmesse organisiert. Der Gedanke der Fellowship kam auf, um die Übersetzung von Werken der katalanischen Sprache zu fördern und neue Märkte zu erschließen. Inzwischen haben an den Treffen insgesamt 185 Fachleute aus 43 Ländern teilgenommen.

ZIEL

Ziel des an internationale Teilnehmer gerichteten Programms ist die Darbietung eines detaillierten Überblicks über die katalanische Literatur und das katalanische Verlagswesen sowie die Möglichkeit, Netzwerke mit katalanischen Verlagen und Literaturagenturen zu knüpfen.

ANTRAGSFRIST

Bewerbungen vom 13. März bis zum 15. Mai 2023 unter www.llull.cat.

FÖRDERPROGRAMM FÜR ÜBERSETZER*INNEN

Programm zur Verbreitung moderner Klassiker der katalanischen und aranesischen Literatur

ZWECK

- Förderung der Rolle von Übersetzer*innen, die literarische Werke aus dem Katalanischen und Okzitanischen (in seiner aranesischen Variante) in andere Sprachen übertragen, um ihren Einfluss auf den internationalen Verlagssektor zu stärken.
- Unterstützung der internationalen Verbreitung von Werken moderner Klassiker der katalanischen und okzitanischen Sprache (in ihrer aranesischen Variante). Das Förderprogramm umfasst Autor*innen des katalanischen Literaturerbes. Darunter verstehen wir Autor*innen, die vor 2010 gestorben sind und mit ihrem Werk einen entscheidenden Beitrag zur katalanischen Literatur geleistet haben.
- Impuls zur Förderung neuer Übersetzer*innen der katalanischen und aranesischen Literatur und Unterstützung ihrer beruflichen Entwicklung.

ZUSCHUSSFÄHIGE KOSTEN

- Übersetzung des Auszugs aus einem Werk.
- Dossier mit Begleitmaterial über den / die Autor*in und das Werk, dem der Auszug entstammt.

ANTRAGSTELLUNG

Dieses Programm hat zwei Ausschreibungsfristen:

- **Erste Ausschreibung:** vom 1. Februar bis zum 31. März 2023.
- **Zweite Ausschreibung:** vom 2. Mai bis zum 30. Juni 2023.

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

- Begleitschreiben
- Curriculum Vitae
- Aktionsplan zur Verbreitung des übersetzten Werkauszugs und des Begleitmaterials:
 - a) Liste der internationalen Verlage, denen das Werk vorgeschlagen werden soll und Zeitplan
 - b) Auflistung des Begleitmaterials.
- Kostenvoranschlag
- Auszug des Werks auf Katalanisch oder Okzitanisch (in seiner aranesischen Variante)

AUSKÜNFTE

Rosa Crespi (rcrespi@lull.cat)



ANDERE LEISTUNGEN UND NEUIGKEITEN

Das Lull unterstützt die Bildung von Netzwerken zwischen internationalen Verlagen und Literaturagenten und der katalanischen Verlagsbranche. Wir vermitteln gern den Kontakt zwischen ausländischen Fachleuten des Verlagswesens und katalanischen Autor*innen, Verleger*innen und Literaturagent*innen.

Das Institut vermittelt über die folgenden Datenbanken auch Informationen über Übersetzungen katalanischer Literatur:

- **TRAC**, www.llull.cat/trac: Hier kann man nachsehen, welche Werke der katalanischen Literatur übersetzt worden sind.
- **TRADUCAT**, www.llull.cat/traducacat: Hier findet man Literaturübersetzer/innen, die Werke aus dem Katalanischen in andere Sprachen übertragen.

Wenn Sie über das Ausschreibungsprogramm unserer Subventionen und über Neuigkeiten informiert werden möchten, können Sie sich für einen der Newsletter anmelden, die sich an Übersetzer*innen, Verleger*innen und Veranstalter*innen richten. Mehr info: literature@llull.cat.

ABTEILUNG LITERATUR LLULL

Hauptsitz

Avinguda Diagonal, 373 — 08008 Barcelona

Tel. +34 934 67 80 00 — literature@llull.cat — www.llull.cat

www.facebook.com/IRLLull — twitter.com/irlull — instagram.com/irlull



Joan de Sola

Direktor der
Abteilung für Literatur
jsola@llull.cat



Gemma Gil

Koordination
ggil@llull.cat



Maria Jesús Alonso

Zuständig für
Fördermittel: Übersetzung,
Öffentlichkeitsarbeit,
Arbeitsaufenthalte
mjalonso@llull.cat



Rosa Crespi

Zuständig für Fördermittel:
Illustrierte Werke und
Übersetzung von Textauszügen
rcrespi@llull.cat



Julià Florit

Belletristik, Lyrik, Comic,
Festivals und Residenzen
jflorit@llull.cat



Carles Navarrete

Belletristik, Kinder- und
Jugendliteratur und
literarische Sachbücher
cnavarrete@llull.cat



Annabel Garcia

Verwaltung des Haushalts
agarcia@llull.cat



Dolores Oliveras

Öffentlichkeitsarbeit:
Website und Dokumentation
doliveras@llull.cat

VERTRETUNGEN DES LLULL IM AUSLAND



Berlin

Friedrichstrasse 185
10117 Berlin, Deutschland
+49 (0) 30 208 86 43 24

Sílvia González
sgonzalez@llull.cat



London

17 Fleet Street
EC4Y 1AA London,
United Kingdom
+44 (0) 2078420852

Marc Dueñas
mduenas@llull.cat



New York

655 Third Ave.
Suite 1830
10017 New York, USA
+16464213548

Jadranka Vrsalovic
jvrsalovic@llull.cat



Paris

50, rue Saint-Ferdinand
75017 Paris, France
+33 (0) 142 66 02 45

Raül David Martínez
rdmartinez@llull.cat

Erste Auflage: 2023
Institut Ramon Llull

Texte
Institut Ramon Llull

Textübersetzung
Claudia Kalász und
Institut Ramon Llull

Textprüfung
Claudia Kalász und
Institut Ramon Llull

Druck
Dilograf

**Pflichtexemplar-
Registrierung**
B 3203-2023



**KÖNNEN SIE DIE
BROSCHÜRE NICHT
MITNEHMEN?**

Scannen Sie einfach den
QR-Code und laden Sie
sie herunter!

